2C-278

Auramin-Rhodamin, Lösung

In Vitro Diagnostikum

Beschreibung

Das Produkt 2C-278 ist eine gebrauchsfertige Lösung für den professionellen Anwender zur Anwendung in der Zytologie. Es handelt sich um eine mit Phenol versetzte, wässrige Farbstofflösung. Das Produkt wird in 3 verschiedenen Packungsgrößen geliefert: 2C-278.00100 (100ml-Flasche), 2C-278.00250 (250ml-Flasche), 2C-278.01000 (1000ml-Flasche).

Hauptbestandteile

Auramin O (C.I.41000)	11,3 g/L
Rhodamin B (C.I.: 45170)	10 g/L
Phenol (CAS 108-95-2)	80 g/L
Glycerin (56-81-5)	69%

Verwendungszweck

Die „Auramin-Rhodamin-Lösung“ wird für die Zelldiagnostik zur Untersuchung von Mikrobakterien verwendet. Es handelt sich um eine gebrauchsfertige Farbstofflösung für den professionellen Anwender. Die Auramin-Rhodamin-Färbung ist eine Entfärbemethode, um Bakterien mit säurefester Zellwand (z.B. Mykobakterien) durch Fluoreszenzmikroskopie untersuchen zu können. Insbesondere Erreger der Tuberkulose (Mycobacterium tuberculosis) lassen sich anhand der Färbung nachweisen.

Probenmaterial und Probenvorbereitung

Die Probenentnahme darf nur durch das Fachpersonal erfolgen. Alle Proben sind entsprechend dem Stand der Technik zu behandeln. Alle Proben sind eindeutig zu kennzeichnen.

Probenmaterial: Abstrichpräparate nach Lufttrocknung und Hitzefixierung und Vorbehandlung wie Sputum, Ausstriche von Feinnadel-Aspirations-Biopsien, flüssige und feste Sedimente sowie Schnitte von humanem Gewebe.

Testprinzip

Die Zellwand von säurefesten Bakterien nimmt Farbstoffe durch den hohen Anteil an Wachs und Lipiden nur sehr langsam auf und verhindert die Färbung der Bakterien. Um die Zellwände anzufärben, ist eine hohe Konzentration des Farbstoffs oder eine längere Erhitzung erforderlich. Die Färbung mittels Auramin-Rhodamin-Färbung per Fluoreszenz dient als Nachweis säurefester Bakterien. Die Färbelösung besteht aus Auramin O und Rhodamin B. Das Prinzip der Auramin-Rhodamin-Färbung beruht auf der Methode der Entfärbung ohne Wärmezufuhr. Säurefeste Bakterien können durch die Färbung von anderen nicht säurefesten Bakterien unterschieden werden und färben sich rot-orange oder gelb-grün. Als Differenzierungsmittel wird neben der Farbstofflösung saurer Alkohol (0,75%ige HCl-Lösung) verwendet, als Kontrastfarbstoff dient Kaliumpermanganat.

Waldeck GmbH & Co. KG
Havixbecker Str. 62
48161 Münster
Deutschland
Amtsgericht Münster
HRA 1926

Komplementärin:
Wahlig Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH
Amtsgericht Münster
HRB 692

Geschäftsführer:
Wilhelm Wahlig

Bankverbindungen:
SPK Westmünsterland
IBAN:
DE49401545300036060184
BIC:
WELADE3WXXX

USt.-Id.-Nr.:
DE126046718
Steuer-Nr.:
5336/5779/0252
Gläubiger-ID:
DE67ZZZ00000021849

Kontakt:
Tel. +49 2534 970 0
Fax +49 2534 970 258
info@waldeck-ms.de
www.waldeck-ms.de

Färbung

Vor der Färbung sind die Proben zu entparaffinieren und über eine absteigende Ethanolreihe in Aqua dest. zu überführen. Die Proben werden mit Auramin-Rhodamin-Lösung gefärbt und anschließend unter fließendem Leitungswasser gespült. Die Proben werden danach in fluoreszierendes Reagenz überführt und erneut unter fließendem Leitungswasser gewaschen. Im Anschluss werden die Proben mit Kaliumpermanganat bedeckt und mit Leitungswasser gespült. Die Proben werden abschließend getrocknet.
Zur Sicherstellung der Differenzierbarkeit der Zielstrukturen sollten geeignete Kontrollpräparate bei der Färbung mitgeführt werden.
Es sind die üblichen, literaturbekannten Färbeprotokolle zu verwenden.
Die Färbung darf nur durch Fachpersonal erfolgen.

Ergebnis

Säurefeste Bakterien	rot-orange oder gelb-grün
Hintergrund	schwarz

Vorsichtsmaßnahmen

Bei der Entnahme des Produktes ist darauf zu achten, dass Kontaminationen des Vorratsgefäßes vermieden werden. Einmal entnommene Lösung darf nicht wieder in den Kanister zurückgegeben werden. Bei Auftreten von Trübungen oder Feststoffen ist das Produkt zu verwerfen. Das Produkt ist für den einmaligen Gebrauch bestimmt und darf nicht wiederverwendet werden.

Lagerung & Haltbarkeit

Die ungeöffneten Gebinde trocken, unter Vermeidung direkter Sonneneinstrahlung bei 15 bis 25°C lagern.
Die Haltbarkeit beträgt 2 Jahre, siehe auch das Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) auf dem Etikett. Die Haltbarkeit entspricht nach dem Öffnen der Gebinde dem MHD, sofern die Lagerbedingungen eingehalten werden und die Lösung fachgerecht behandelt wird.

Sicherheitshinweis

Sollten im Zusammenhang mit dem Produkt schwerwiegenden Vorfälle auftreten, melden Sie diese bitte dem Hersteller und der nationalen Behörde.

Literatur

Romeis, Mikroskopische Technik, Editors: Maria Mulisch, Ulrich Welsch, 2010, Springer Spektrum, 18. Auflage

Waldeck GmbH & Co. KG
Havixbecker Str. 62
48161 Münster
Deutschland
Amtsgericht Münster
HRA 1926

Komplementärin:
Wahlig Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH
Amtsgericht Münster
HRB 692

Geschäftsführer:
Wilhelm Wahlig

Bankverbindungen:
SPK Westmünsterland
IBAN:
DE49401545300036060184
BIC:
WELADE3WXXX

USt.-Id.-Nr.:
DE126046718
Steuer-Nr.:
5336/5779/0252
Gläubiger-ID:
DE67ZZZ00000021849

Kontakt:
Tel. +49 2534 970 0
Fax +49 2534 970 258
info@waldeck-ms.de
www.waldeck-ms.de